

# **Sidetracks Reise – Wanderreise Neuseeland**

## **Tourverlauf Auckland - Christchurch**

Individuelle Fluganreise

- 1 Ankunft Auckland
- 2 Auckland - Coromandel Halbinsel
- 3 Wandertag Coromandel Coastal Track - Cap Colville
- 4 Coromandel Halbinsel - Rotorua
- 5 Rotorua - Thermalgebiet
- 6 Tongariro Nationalpark – Wandertag
- 7 Tongariro - Wellington
- 8 Fähre Südinsel – Kaikoura Ranges Backcountry
- 9 Kaikoura Ranges Backcountry - Wandertag 1
- 10 Kaikoura Ranges Backcountry - Wandertag 2
- 11 Kaikoura Ranges Backcountry Wandertag 3 - Abel Tasman NP
- 12 Abel Tasman Nationalpark – Wandertag Coastal Track
- 13 Westküste - Robbenkolonie - Punakaiki
- 14 Punakaiki - Pancake Rocks und Flusswanderung - Hokitika, Okarito
- 15 Okarito Westküsten-Wanderung
- 16 Okarito – Franz Josef Gletschergebiet - Wanaka
- 17 Wanaka – Wandertag Mt Aspiring Nationalpark
- 18 Crown Range - Queenstown
- 19 Queenstown - Fjordland Nationalpark
- 20 Fjordland Nationalpark – Wandertag Hollyford Valley
- 21 Fjordland – Milford Sound (Option Bootstour), Manapouri
- 22 Manapouri – Wandertag Backcountry
- 23 Lindis Pass – Mt Cook Nationalpark
- 24 Mount Cook Nationalpark – Wandertag
- 25 Mt Cook - Christchurch
- 26 Christchurch - Abreise  
Flug und Ankunft Heimatflughafen

Diese Reise beinhaltet einige Wanderungen mit Gehzeiten von 4 bis 7 Stunden, teilweise auf steinigem Wegen und auch mal querfeldein. Stabile Wanderschuhe sind erforderlich. Der Einsatz von Wanderstöcken wird bei Trittsicherheit empfohlen.

Auf allen Wanderungen dieser Reise tragen Sie nur Ihr Tagesgepäck!

## **Individuelle Fluganreise nach Neuseeland**

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen An- und Abreise von Europa, zusätzlichem Transport, Unterkunft und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

## **1. Tag: Herzlich Willkommen in Neuseeland**

Nach dem langen Flug haben Sie Zeit sich frisch zu machen und dann treffen sich alle zu einem ersten Gruppentreffen mit dem Reiseleiter und Sie erfahren alles über Ihre bevorstehende Reise. Anschliessend haben Sie Zeit Auckland bei einem persönlichen Stadtrundgang etwas zu erforschen und am Abend treffen wir uns wieder zu einem ersten gemeinsamen Abendessen.

## **2. Tag: Auckland - Coromandel Halbinsel**

Wir verlassen Auckland und fahren über die Küstenstraße nach Thames. Auf einer geführten Tour durch eine alte Goldmine (fakultativ) haben wir die Chance viel über 'die goldenen Zeiten der Coromandel' zu erfahren. Dann geht es zur Coromandel Peninsula mit ihren wildromantischen und einsamen Küsten- und Hügellandschaften. Entlang der Westküste erreichen wir unseren herrlich gelegenen Zeltplatz am Cape Colville.

Fahrtzeit\* 4 Std / 200 Km

## **3. Tag: Coromandel Halbinsel - Wandertag**

Wandertag am nördlichsten Punkt der subtropischen Halbinsel. Immer der Küste entlang geht es durch abwechslungsreiche Landschaften. Da es auch durch Farmland geht kann es durchaus sein, dass wir auf unserer Wanderung Kühen am Strand begegnen. Dann geht es zurück zu unserem Zeltplatz und wir geniessen eine weitere Campingnacht an diesem paradiesischen Ort.

Wanderzeit ca. 6-8 Std, eine kürzere Wanderzeit ist möglich

Fahrtzeit\* 40 Min / 15 Km

## **4. Tag: Coromandel Halbinsel - Rotorua**

Ab ins Meer, die tolle Bucht und das Wasser lädt zum Schwimmen ein! Glücklicherweise können wir uns etwas Zeit lassen bevor wir uns heute morgen auf den Weg machen müssen. Sanfte Grashügel, aufregende Küstenlandschaft, Südsee-Atmosphäre und botanische Vielfalt machen uns den Abschied schwer. Unsere Reise führt uns weiter ins Landesinnere nach Rotorua.

Fahrtzeit\* 4:30 Std / 270 Km

## **5. Tag: Rotorua - Thermalgebiet - Tongariro Vulkangebiet**

Rotorua ist Heimat vieler Maoris und liegt inmitten einer der eigentümlichsten und interessantesten thermalen Regionen der Erde.

Auf einer Wanderung bestaunen wir in einem der begehbaren Thermalgebiete heiße Seen, eingebettet in üppig grüner Vegetation, farbenprächtige Sinterterrassen, und kochenden Schlamm in dampfenden Kratern. Überall brodeln, zischt und kocht es. Die Naturgewalten des Erdinneren drängen hier in unbeschreiblichen Formen und Farben an die Erdoberfläche. Dann geht es weiter ins Vulkangebiet des Tongariro Nationalparks.

Wanderzeit ca. 2-2,5 Std

Fahrtzeit\* 2:30 Std / 185 Km

## **6. Tag: Tongariro Nationalpark – Wandertag**

Umgeben von Wüsten, Steppen und Regenwäldern ragen im Tongariro Nationalpark drei teilweise noch aktive Vulkane in den Himmel. Der Häuptling Te Heuheu Tokino hat 1887 die Gipfel der feuerspeienden, für die Maori heiligen Berge, dem Staat geschenkt, der damit die Verantwortung für ihren Schutz übernahm.

Mit einem überwältigenden Blick auf den schneebedeckten Mount Ruapehu, die Krater des Tongariro und des Ngauruhoe, wandern wir ca. 2,5 Stunden durch Vulkanlandschaft zu wunderschön gelegenen Seen. Wer möchte hat bei gutem Wetter die Wahl, stattdessen eine der beliebtesten und schönsten Tageswanderungen Neuseelands in Eigenregie zu unternehmen: die

Tongariro Crossing (7-8 Stunden). Diese anspruchsvolle Wanderung führt hoch hinauf, entlang zwischen Tongariro Summit und dem Gipfel des Ngauruhoe.  
Verschiedene Wanderoptionen, Wanderzeiten zwischen 2-8 Std

## **7. Tag: Tongariro - Wellington**

Heute geht es weiter Richtung Süden bis in die attraktive Hauptstadt Wellington. Jeder hat den Nachmittag zur freien Verfügung diese abwechslungsreiche Stadt und ihre tolle Lage am Meer zu genießen.

Wir übernachten im kleinen vorgelagerten Küstenort Paekakariki. Wer keine Lust auf Stadt hat, kann alternativ hier den Nachmittag am Strand verbringen.

Fahrtzeit\* 4:10 Std / 320 Km

## **8. Tag: Fährfahrt Südinsel – Kaikoura Ranges Backcountry**

Morgens gehen wir an Bord einer Fähre und genießen eine beeindruckende, ca. dreistündige Schiffsfahrt durch die reizvollen Marlborough Sounds. Angekommen auf der Südinsel verlassen wir die Fähre im malerisch am Queen Charlotte Sound gelegenen Örtchen Picton und fahren weiter südwärts. Durch die Weinanbaugebiete um Blenheim geht es ins Backcountry (Hinterland), zum Ausgangspunkt einer 3-tägigen Wanderung weitab der Touristenmassen. Übernachtung in einem alten Farmhaus.

Fahrtzeit\* Nordinsel 40 Min / 40 Km

Fährfahrt inkl. Check-in Zeit 4:30 Std

Fahrtzeit\* Südinsel 2 Std / 110 Km

## **9. Tag: Mehrtageswanderung im Backcountry der Kaikoura Ranges**

Die nächsten 3 Tage wandern wir in einem Gebiet, das für die Öffentlichkeit nicht zugänglich ist. Auf einem privaten Wanderweg über eine Merino Farm genießen wir in absolute Abgeschiedenheit Stille, grandiose Blicke und tolle Landschaften.

Unsere Rucksäcke und Proviant werden für uns transportiert und so können wir jeden dieser drei Tage, nur mit unseren Tagesrucksäcken auf den Rücken, unbeschwert genießen. Am ersten Wandertag geht es überwiegend über Schafracks durch stetig ansteigendes, mit Tussock-Grasbüscheln und einheimischem Bush bewachsenes Farmland. Eine komfortable Hütte wird unsere Unterkunft für die nächsten beiden Nächte sein.

Wanderzeit ca. 4-5 Std

## **10. Tag: Kaikoura Ranges Backcountry - Wandertag 2**

Direkt hinter unserer Hütte startet unser heutiger Wandertag. Ein Rundwanderweg führt uns über Bergrücken und Sättel und erlaubt uns spektakuläre Blicke über die abwechslungsreiche Marlborough Region mit seiner Bergwelt und seinen Weinfeldern bevor wir wieder unsere Hütte erreichen. Wer lieber einen wanderfreien Tag einlegen möchte kann diesen Tag auch einfach zum Entspannen nutzen.

Wanderzeit ca. 5-6,5 Std

## **11. Tag: Kaikoura Ranges Backcountry Wandertag 3 - Abel Tasman Nationalpark**

Am Morgen starten wir zu unserem dritten Wandertag in Abgeschiedenheit. An einer alten Schafreiber-Hütte lernen wir ein wenig über die Vergangenheit dieser Farm und ihrer Menschen. Auch heute geht es auf und ab, entlang eines bush-bewachsenen Baches geht es wieder zurück zum

Ausgangspunkt und unserem Fahrzeug.

Bevor wir uns verabschieden, erzählen Simon und Linda, das Farmer-Ehepaar, uns aber noch mit Begeisterung über Merinofarming, über Schafschur und Wollqualitäten und demonstriert uns die Arbeit mit den Hunden.

Dann geht es weiter zu einer anderen tollen Wanderregion, dem sonnenreichen Abel Tasman Nationalpark im Norden der Südinsel.

Abel Tasman war ein holländischer Seefahrer, der als erster Europäer im Jahre 1642 die neuseeländische Küste erforschte. Das satte Grün des Dschungels, die goldgelben Strände und das klare, blaugrüne Wasser des Pazifiks lassen diesen Teil Neuseelands wie ein Stück Paradies erscheinen. Gerne schlagen wir unsere Zelte für die nächsten zwei Nächte am Rande des Nationalparks auf.

Wanderzeit ca. 4-5 Stunden

Fahrtzeit\* 4 Std / 260 Km

## **12. Tag: Abel Tasman Nationalpark - Wandertag Coastal Track**

Wir genießen einen unvergeßlichen Wandertag auf dem Coastal Track, oft auch als 'schönste Küstenwanderung am Pazifik' bezeichnet wird. Riesige Baumfarne und bizarre Granitfelsen, goldgelbe Traumstrände und herrliches, türkisgrünes Wasser machen diese Gegend zu etwas ganz Besonderem. Es gibt Wandermöglichkeiten verschiedenster Längen.

Alternativ zur Wanderung ist eine ganztägige Meereskajak-Tour möglich, die erlaubt die Schönheiten dieser faszinierenden Gegend vom Wasser aus zu genießen (fakultativ).

Verschiedene Wanderoptionen, Wanderzeiten zwischen 2-8 Std

## **13. Tag: Abel Tasman via Robbenkolonie nach Punakaiki**

Vom Abel Tasman führt uns unsere Fahrt weiter zur wildromantischen Westküste der Südinsel. Wir machen einen Abstecher zum Cape Foulwind, wo wir auf einem Spazierweg zu einer Robbenkolonie gelangen. Dann geht es weiter entlang der Küste bis nach Punakaiki.

Wanderzeit ca. 1,5 Std, Alternative von 20 Min möglich

Fahrtzeit\* 4 Std / 300 Km

## **14. Tag: Punakaiki - Pancake Rocks und Flusswanderung - Hokitika, Okarito**

Beim kleinen Ort Punakaiki haben Wind und Wasser in Jahrtausenden den Kalkstein erodiert, die riesigen 'Pfannkuchen'-Felsen und die sogenannten 'Blowholes' geformt. Als Blowholes bezeichnet man die Öffnungen unterirdischer Höhlen und Röhren, aus denen - bei richtiger Brandung - Wasserfontänen mit ungeheurem Druck nach oben schießen. Ein beeindruckendes Naturschauspiel. Neben dem Besuch der bekannten Felsenformationen begeben wir uns auch auf eine Wanderung entlang eines wunderschönen Flusses um die abwechslungsreichen Landschaften dieser Region kennenzulernen.

Entlang der rauen Westküste fahren wir weiter Richtung Süden nach Okarito, mit einem Stopp in der 'Jade-Hauptstadt' Hokitika, wo der in dieser Region vorkommende Grünstein/Pounamu traditionell verarbeitet wird.

Wanderzeit ca. 3-4 Std, eine kürzere Wanderzeit ist möglich

Fahrtzeit\* 3 Std / 210 Km

## **15. Tag: Okarito - raue Westküste**

Im kleinen abgelegenen Küstenort Okarito lebt die Schriftstellerin Keri Hulme, die durch ihren Roman 'Unter dem Tagmond' international bekannt wurde. Wir wandern zum Okarito Trig um einen

Blick auf die eindrucksvollen neuseeländischen Alpen zu werfen und setzen unsere Wanderung fort über den wilden Strand, vorbei am tosenden Meer zurück zu unserem Campingplatz.  
Wanderzeit ca. 4-5 Std, eine kürzere Wanderzeit ist möglich

## **16. Tag: Okarito – Franz Josef Gletschergebiet - Wanaka**

Von Okarito geht es weiter ins Gletschergebiet der Westküste. Fox- und Franz-Josef-Gletscher sind die längsten Gletscher der gemäßigten Zonen. Sie reichen hinab bis in den üppigsten und artenreichsten Teil des Regenwaldes. Die Gletscher inmitten des subtropischen Grüns des Dschungels bieten einzigartige Landschaftskontraste, wie es Sie wohl kaum ein zweites Mal auf Erden zu finden gibt.

Wir unternehmen verschiedene Kurzwanderungen durch diese märchenhafte Landschaft und geniessen den subtropischen Regenwald mit den beeindruckenden Riesenfarnen und Einblicke in die Gletscherwelt.

Über den Haast Pass, der zu Recht auf die UNESCO-Liste 'Erbe der Menschheit' gesetzt worden ist, erreichen wir nach zahlreichen Fotostopps und kurzen Wanderungen die Seenwelt um Wanaka. Mit etwas Glück können wir hier einen grandiosen Blick auf den Mount Aspiring, das 'Matterhorn Neuseelands' werfen. Wir verbringen die nächsten zwei Nächte auf einem direkt am Lake Wanaka gelegenen Campground.

Wanderzeit 30 Min. bis 2 Std

Fahrtzeit\* 4 Std / 310 Km

## **17. Tag: Wanaka – Wandertag Mt Aspiring Nationalpark**

Wanaka ist das Eingangstor zum Mt. Aspiring Nationalpark. Wir begeben uns heute auf eine Tageswanderung, teils über privates Farmland, teils durch alpines Tussock-Gras.

Atemberaubende und unvergessliche Panorama-Blicke über den Nationalpark mit seinen zahllosen, meist schneebedeckten Gipfeln und den Lake Wanaka belohnen für die Anstrengung des Tages.

Wanderzeit ca. 6-7 Std, Alternativwanderung von ca. 3,5-4 Std ist möglich.

## **18. Tag: Crown Range - Queenstown**

Nur eine kurze Fahrtstrecke trennt uns von unserem nächsten Ziel. Über die aussichtsreiche Crown Range geht es zum 'Spielplatz der Nation' - Queenstown.

Hier gibt es Gelegenheit, eine abenteuerliche Raftingtour durch den Shotover Canyon zu unternehmen oder eine der zahlreichen anderen Attraktionen (z.B. Reiten, Fallschirmspringen, Drachenfliegen) auszuprobieren (fakultativ).

Fahrtzeit\* 1 Std / 70 Km

## **19. Tag: Queenstown - Fjordland Nationalpark**

Heute geht es weiter Richtung Süden zum Fjordland Nationalpark. Entlang der weltbekannten Milford Road geht es hinein in Neuseelands grössten National Park und wir geniessen die abwechslungsreiche Landschaft. Eine sehr schöne Kurzwanderung führt uns hinauf über die Waldgrenze und erlaubt weite Blicke in die schöne Bergwelt des Fjordlands. Im historischen Gunns Camp im malerischen Hollyford Valley verbringen wir die kommenden zwei Nächte in einfachen Mehrbett-Hütten. Ein prasselndes Feuer im Holzofen verleiht dem Gemeinschaftsraum seine gemütliche Atmosphäre.

Wanderzeit ca. 2,5-3 Std

Fahrtzeit\* 4:30 Std / 270 Km

## **20. Tag: Fjordland Nationalpark – Wandertag Hollyford Valley**

Wir geniessen einen Wandertag entlang des inmitten des Nationalparks gelegenen Hollyford Rivers. Durch einheimischen Wald und entlang malerischer Seen eröffnen sich immer wieder Blicke auf die umliegende Bergwelt der Darran Mountains. Wer will kann heute ohne Trinkflasche loslaufen und stattdessen das kristallklare und köstliche Wasser der Bäche und Wasserläufe entlang des Wanderweges geniessen!

Wanderzeit ca. 6-8 Std, eine kürzere Wanderzeit ist möglich

## **21. Tag: Fjordland – Milford Sound (Option Bootstour), Manapouri**

Vom Hollyford Valley fahren wir zu einem der bekanntesten Orte in Neuseeland, dem Milford Sound. Wer möchte kann auf einer zweistündigen Bootstour diese spektakuläre Meerenge vom Wasser aus bestaunen (fakultativ). Schon die Fahrt über die abwechslungsreiche Milford Road ist sehenswert und wir machen mehrfach kurze Abstecher zu Fuss in diese 'Traumwelt' aus Bäumen, Farnen, Moosen und Flechten, Wasserfällen und Seen. Eine sehr schöne Kurzwanderung führt uns hinauf über die Waldgrenze und erlaubt weite Blicke in die schöne Bergwelt Fjordlands.

Dann geht es weiter zu unserem idyllischen Zeltplatz für die nächsten zwei Nächte im schön gelegenen Manapouri.

Wanderzeit ca. 2,5-3 Stunden

Fahrtzeit\* 4 Std / 190 Km

## **22. Tag: Manapouri – Wandertag Backcountry**

Der heutige Tag ist dem wunderschönen Hinterland von Manapouri gewidmet.

Wir wandern auf einem Track, der noch ein echter Geheimtipp für abenteuerlustige Wanderer ist.

Dieser weniger gut ausgebaute und abseits der üblichen Touristenpfade gelegene Wanderweg vermittelt uns einen Hauch von Wildnis und Abenteuer. Es geht durch dichten, sumpfigen Wald, wir balancieren über Baumstämme und dünne Drahtseile, jederzeit zu einer unerwarteten Begegnung mit einheimischen Tieren bereit – eine spannungsreiche Tour, die Spass macht!

Wanderzeit ca. 5-8 Std, Alternative ist ein Tag zur freien Verfügung

## **23. Tag: Lindis Pass – Mt Cook Nationalpark**

Heute geht es über den steppenhaft wirkenden Lindispass, der einen gerade wegen seiner Kargheit in den Bann zieht, vorbei am türkisfarbenen Lake Pukaki in die gewaltige Gebirgslandschaft der höchsten Berge Neuseelands. Bei klarem Wetter eröffnen sich erste fantastische Ausblicke auf den höchsten Berg Neuseelands, den Mount Cook (3.753 m), der majestätisch über dem See thront.

Dieser Streckenabschnitt ist wahrscheinlich der landschaftlich kontrastreichste Abschnitt der ganzen Tour. In herrlicher Gebirgslandschaft, mit Blick auf den Berg, schlagen wir unser Zeltlager für die folgenden zwei Nächte auf.

Fahrtzeit\* 5 Std / 400 Km

## **24. Tag: Mount Cook Nationalpark – Wandertag**

Heute geniessen wir einen weiteren beeindruckenden Wandertag, den letzten unserer gemeinsamen Reise. Auf schmalen Hängebrücken überqueren wir reißende Gebirgsbäche und lassen uns begeistern von der überwältigenden Kulisse der Berge, Gletscher Seen und Tälern des Mount Cook Nationalparks umringt von der einmaligen Flora der neuseeländischen Alpen. Dann geht es zu unserer Übernachtungsstätte vom Vortag zurück.

Wanderzeit ca. 3,5-5 Stunden, eine kürzere Wanderzeit ist möglich  
Fahrzeit\* 40 Min / 40 Km

## **25. Tag: Mt Cook - Christchurch**

Wir verlassen die Berge und geniessen auf der Fahrt noch den malerischen Gletschersee Lake Tekapo, das McKenzie Hochland und die Canterbury Ebene bevor wir schliesslich die 'Gartenstadt' Christchurch erreichen.

Eine schöne Reise geht hier dem Ende entgegen und nachdem jeder Zeit für die Stadt hatte setzen wir uns zusammen zu einem letzten gemeinsamen Abendessen um die gesamte Reise noch einmal Revue passieren zu lassen.

Fahrzeit\* 4:20 Std / 310 Km

## **26. Tag: Christchurch - Abreise**

Je nach Flugtermin ist noch Zeit für einige Sehenswürdigkeiten oder einen letzten Einkaufsbummel, doch dann heißt es Abschied nehmen.

Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer individuellen Rückreise nach Europa, sowie Transport, zusätzlichen Unterkünften und Aktivitäten innerhalb Neuseelands behilflich.

### **Konflikt: Erlebnis - Wunsch nach etwas mehr Zeit**

Was wir nicht können und wollen, ist Ihnen ganz Neuseeland in vier Wochen zu zeigen. Egal für welche Tour oder Reiseroute Sie sich entscheiden, jede Reise enthält eine Vielfalt an Erlebnissen und Höhepunkten, Kostproben der bekannten und der vielen unbekanntem Schätze Neuseelands. Alle Reisen sind so geplant, daß Sie viel erleben, aber auch Zeit haben für die vielen Schönheiten am Wege.

Wir möchten darauf hinweisen, daß Sie während der Reise die Freiheit haben individuell zu entscheiden, ob Sie gelegentlich einen Programmpunkt ausfallen lassen, um dadurch Extra-Zeit zur freien Verfügung und zum Nachgenießen zu haben.

### **Hinweise:**

\* Bei diesen Angaben handelt es sich um reine Fahrzeiten ohne Fotostopps etc, d.h. man sollte ca. zwei Stunden für Lunch und Fotostopps addieren, sowie Zeiten für Spaziergänge, Kurzwanderungen und Besichtigungen einrechnen.

Auf unseren Touren verpflegen wir uns überwiegend selbst. Dabei sind die Teilnehmer aktiv an der Zubereitung der Mahlzeiten, sowie dem Aufräumen der Küche / Abwasch beteiligt. Mehr dazu finden Sie in den Details der Tour unter der Rubrik Verpflegung.

Wir bitten um Verständnis, daß dieser Programmablauf zwar der geplante Verlauf ist, aber nicht garantiert werden kann. Schwierige Witterungsbedingungen oder andere unvorhersehbare Ereignisse können eine Programmänderung erforderlich oder wünschenswert machen.

Selbstverständlich bemühen wir uns, sämtliche Programmpunkte anzubieten.

Bitte teilen Sie uns bereits bei der Buchung eventuelle [fakultative Aktivitäten](#) mit, an denen Sie Interesse haben teilzunehmen.

**Abschnitte dieser Reise können auch als [Kurzreise](#) gebucht werden.**